

Protokoll der Mitgliederversammlung der FG „Computervermittelte Kommunikation“ am 21.11.2009 in Berlin

Anwesende Mitglieder:

Castulus Kolo, Oliver Quiring, Caja Thimm, Florian Hartling, Martin Emmer, Jan Schmidt (Protokoll)

TOP 1 Bericht der Fachgruppensprecher

- Seit der letzten Fachgruppensitzung hat kein Treffen der Sprecher der DGPK-Fachgruppen stattgefunden.
- Fachgruppe CvK floriert und wächst; unser Thema "Onlinekommunikation" wird auch in einer Reihe von standortübergreifenden Projektinitiativen berührt (u.a. SPP Mediatisierte Welten; Forschergruppe-Initiative zur politischen Online-Kommunikation; DFG-Forschernetzwerk "Privacy und Web 2.0")

TOP 2 Literatur

- Tagungsband der Ilmenauer CvK-Tagung ist fertig, aber noch nicht gedruckt: Emmer, Martin/Seifert, Markus/Wolling, Jens (Hrsg.) (2009 i.E.): Politik 2.0: Politik und Computervermittelte Kommunikation. Baden-Baden: Nomos.
- Handbuch zur Computervermittelten Kommunikation (hrsg. von Schweiger/Beck; VS Verlag), Publikation ist für Mai 2010 geplant
- Überarbeitung des Literaturbereichs auf der Homepage erfolgt in den nächsten Tagen; geplant ist, auf einer Seite eine Liste mit Einstiegsliteratur, fachlich einschlägigen Reihen sowie aktuellen Neuerscheinungen zu bündeln

3) Tagung Mainz

- Nächste FG-Tagung findet am 11.-13.11.2010 in Mainz statt
- Titelvorschlag: "Computer und Kommunikation - gestern, heute, morgen"; Oliver Quiring legt stellvertretend Entwurf für Call vor
- Diskussion zeigt, dass Breite des Themas angemessen für eine eigenständige (nicht-kooperierende) FG-Tagung ist, allerdings werden Mainzer Kollegen gebeten, noch eine Überarbeitung vorzunehmen, um Leitfragen zuzuspitzen

4) Reviewer

- Bestehender Reviewer-Pool der DGPK wird für weitere Tagungen/Reviews verwendet; Castulus Kolo und Florian Hartling erklären Bereitschaft zur Mitarbeit

5) Zukünftige Tagungen

- Für 2011 ist turnusmäßig Gemeinschaftstagung vorgesehen, wobei Kooperation noch nicht völlig geklärt ist
 - Vorschlag 1: zusammen mit FG Medienethik zu "Privatsphäre und Öffentlichkeit"
 - Vorschlag 2: zusammen mit FG Medienökonomie, Thema "Wandel der Wertschöpfung"
- Martin Emmer wird zunächst Gespräch mit FG Medienethik suchen